

Kunst-Teppich für Kinder

Offenbach (red) – Die Bauzäune sind verschwunden. Farbenfroh in kräftigen Grün- und Gelbtönen reihen sich nun die grafischen Muster aneinander. Auf einem 65 Meter langen Band, das sich fünf Meter breit parallel zum Grünzug über den Offenbacher Mathildenplatz zieht, wechseln vielfältige geometrische Formen, Zahlenfelder und Regenbogen einander ab. Straßenkunst im öffentlichen Raum, die zum fantasievollen Spielen anregen soll.

Stadtrat Paul-Gerhardt Weiß gab die großflächige Malerei der freischaffenden Offenbacher Künstlerin Thekra Jaziri vergangene Woche für die Kinder des Mathildenviertels frei.

Auf Thekra Jaziri, deren künstlerischer Schwerpunkt auf der sozialen und urbanen Kunst liegt, gehen bereits mehrere großflächige Wandgemälde in Offenbach zurück. Zuletzt hat sie im Auftrag der OPG Offen-



Kinder der Kita „Kaiserstrolche“ beim Spielen mit Künstlerin Thekra Jaziri auf dem Mathildenplatz.

Foto: StadtOffenbach/Monika Müller

bacher Projektentwicklungsgesellschaft aus der Stadtwerke-Gruppe im Hafen die Einfassung des Kohlelagers und auch die Fassade der Grundwassersanierungsanlage künstlerisch gestaltet. Der beispielbare „Kunst-Teppich“ auf dem Mathildenplatz entstand in Abstimmung mit dem städ-

tischen Kulturmanagement und dem Stadtplanungsamt im Auftrag des Stadtwerke-Immobilien-Unternehmens GBO. Bei der Gemeinnützigen Baugesellschaft Offenbach ist das Gemeinschaftsprojekt „Besser leben in Offenbach“ (BliO) von Stadt und Stadtwerken angesiedelt.

Das Kunstwerk ist mit BliO-Mitteln in Höhe von 10.000 Euro finanziert und von der Dreieicher Trafteum GmbH bei der technischen Umsetzung sowie von dem französischen Farbenproduzenten Oré unterstützt worden, der ohne Aufpreis besonders robuste Spezialfarben bereitstellte.